

Fasnacht in der Stadt Schaffhausen

# Hier gibts den «Füfer und s Weggli»

**SCHAFFHAUSEN.** Da das Fasnachtskomitee Schaffhausen zum 35. Mal die Schaffhauser Fasnacht organisiert, gibt es dieses Jahr zum Jubiläum ein paar Besonderheiten: Beispielsweise erhalten «Bsetzi» und «Chnorz» Gesellschaft.

VON DANIEL THÜLER

Am kommenden Donnerstag in einer Woche beginnt in Schaffhausen die Fasnacht, und diesmal ist es eine besondere: Das Fasnachtskomitee Schaffhausen (Fakos) organisiert zum 35. Mal die Schaffhauser Fasnacht. «Die Schaffhauser Fasnacht ist zwar noch nicht zu einem Brauchtum geworden, dafür war die Zeit zu kurz, aber zu einer beliebten Tradition», sagte Präsident Charly Gfeller am sogenannten Narrengriffel, der Fakos-Medienkonferenz.»

## Motto: «Flackere und lüüchte»

Dem Jubiläum entsprechend gibt es in diesem Jahr ein paar Besonderheiten: So lautet das heurige Motto «Flackere und lüüchte». «Die Schaffhauser Fasnacht hat in den vergangenen 35 Jahren viele Höhepunkte, aber auch Rückschläge erlebt – die Fasnachtslaterne hat oft hell geleuchtet, manchmal aber auch nur schwach geflattert», sagt Gfeller. «Mit unserem Jubiläums-Motto wollen wir diesem Umstand Rechnung tragen.

## 50 Gruppen erwartet

Ebenfalls speziell ist die Rekordbeteiligung der teilnehmenden Gruppen – über 50 werden am grossen Jubiläumsumzug erwartet. Angeführt werden sie wiederum vom Fakos, doch trägt dieses passend zum Jubiläum nicht wie üblich die Nummer 1, sondern die Nummer 35 (an deren Stelle werden die Fasnachtsplaketten verkauft).

Ein weiteres Novum ist, dass vor der Guggenbühne im Fasnachtszentrum beim Mosergarten erstmals ein aufblasbares und mobiles Zelt aufgebaut wird – so kann auch bei Regen, Schnee und Hagel am Trockenen gefeiert werden. «Wir haben in den letzten Jahren festgestellt, dass das Publikum sehr schnell verschwindet, wenn es zu regnen beginnt», sagt Charly Gfeller. «Mit dieser teilweisen Überdachung können wir dem entgegen wirken.» Ursprünglich sei sogar geplant gewesen, das ganze Fasnachtszentrum zu überdachen. «Ein solch riesiges Dach bräuchte riesige Gewichte, damit es nicht wegge-



Spektakulärer Kraftakt: Auf dem Fronwagplatz wird der Narrenbaum aufgerichtet.

Archivbild: Daniel Thüler

windet werden kann. Das würde so viel Platz kosten, dass wir davon abgesehen haben.»

## Verleihung vom «Füfer und s Weggli»

Mit Spannung erwartet wird jedes Jahr die traditionelle Vergabe des «Bsetzi» für gute und des «Chnorz» für schlechte Taten. Im Jubiläumsjahr zum ersten Mal verliehen wird auch der «Füfer und s Weggli» – weshalb und an wen dieser gehen könnte, darüber schweigt sich das Fakos noch eisern aus. Der 11. Februar wird es zeigen.

Ansonsten bleibt das Programm weitgehend wie bisher. So findet am Freitag erneut ab 13 Uhr die beliebte Seniorenfasnacht im für alle gut zugänglichen Gewölbekeller des Altersheims am Kirchhofplatz statt, ganz unter dem Motto «Keiner zu alt ein Narr zu sein». Für Musik und Unterhaltung sorgt René Gasser. Auch eine Maskenprämierung steht auf dem Programm.

Ebenfalls am Freitag wird auf dem Fronwagplatz traditionell der Narrenbaum gestellt. Die Narrengesellschaft Schaffhausen wird dabei dieses Jahr von der Fasnachtsgesellschaft Zitzenhausen un-

terstützt, da dieser spektakuläre Kraftakt nicht alleine gemeistert werden kann. Der Kinderumzug am Samstag ist wiederum als Kontermarsch geplant – so können sich die Kinder bei der Kantonalbank

gleich wieder dem grossen Fasnachtsumzug anschliessen. Viel Spass dürfte ihnen darauf folgend sicherlich auch die grosse Konfettischlacht im Fasnachtszentrum beim Mosergarten bereiten.



Blick ins Fasnachtszentrum beim Schaffhauser Mosergarten.

Archivbild: Marcel Tresch

## Schaffhauser Fasnacht in Kürze

### Donnerstag, 9. Februar 2012

• 20.11 Uhr: Guggenapéro an der Moserstrasse.

### Freitag, 10. Februar 2012

• 13 Uhr: Seniorenfasnacht im Keller des Altersheims am Kirchhofplatz mit Musiker René.  
• 20.11 Uhr: Narrenbaumstellen mit Fackelumzug ins Fasnachtszentrum beim Mosergarten.  
• Party bis 3 Uhr mit Zelten, Ständen und Bars.

### Samstag, 11. Februar 2012

• 10 Uhr: Zunftmeisterempfang im Zelt auf dem Mosergarten. Verleihung des «Bsetzi» und «Chnorz».

• 13 Uhr: Kinderfasnacht (KiFa) im Zelt auf dem Mosergarten.

• 14.30 Uhr: Kinderumzug. Start beim Pfludizelt via Vordergasse, Vorstadt zur Kantonalbank.

• 15 Uhr: Grosser Fasnachtsumzug (Kantonalbank bis Fasnachtszentrum). Anschliessend Konfettischlacht und Beginn des Monsterkonzerts im Fasnachtszentrum.

• Freinacht mit Barwagenmeile, Zelten, attraktiven Ständen und Bars.

### Sonntag 12. Februar

• 10 bis 12 Uhr: Zmorge auf dem Fronwagplatz.

• 11.11 Uhr: Narrenbaumfällen auf dem Fronwagplatz.